



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Damen
vom 3. Oktober 2010

Meisterschaftsspiel

FC Frick : FC Entfelden 3:5 (1:2)

FC Entfelden

Jasmin Bühler (45. Min. Irina Vögtli), Angela Gavranic (35. Min. Alexandra Krassavtseva), Patricia Oberholzer, Morena Massimiano, Venera Berisha, Sabrina Vasi (60. Aleksandra Papic, 82. Min. Tatjana Steffen), Tina Tomasoni, Nadja Wyss, Loredana Rosano, Alexandra Bitterli, Tatjana Steffen (70. Min. Natascha Richner)

Abwesend

Melanie Kolic, Marina Bajic, Safija Giumma, Rebecca Kilian, Steffi Fleck, Carla Riss, Olivia Koch, Chantal van Osselen

Tore

24. Min. 0:1 Morena Massimiano (Alexandra Bitterli, Freistoss Nachschuss)

33. Min. 0:2 Alexandra Bitterli (Tatjana Steffen, Pass von links)

38. Min. 1:2

47. Min. 1:3 Loredana Rosano (Alexandra Bitterli, Pass in die Tiefe)

49. Min. 1:4 Alexandra Bitterli (Loredana Rosano, Pass von rechts)

68. Min. 2:4

69. Min. 3:4

76. Min. 3:5 Nadja Wyss (Tina Tomassoni, Pass in die Tiefe)

Bemerkungen

Die englischen Wochen haben weitere Spuren hinterlassen. Die Beine der Gäste wirkten nicht gerade sehr frisch. Über 90 Minuten betrachtet geht der Sieg für Entfelden vollkommen in Ordnung. Sie waren das engagierte und gefährlichere Team und hatten neben den fünf Toren noch sehr viele weitere hochprozentige Torchancen. Weil es etwas an Laufbereitschaft und Präzision bei den Pässen fehlte, wurde das Heimteam zum Tore schiessen eingeladen. Einen Fehler der Gäste nutzte das Heimteam kaltblütig aus. Zuvor gingen die Gäste nach einem wunderschönen Freistoss von Alexandra Bitterli und dem Nachschuss von Morena Massimiano mit 1:0 in Führung. Nur neun Minuten später führte eine der wenigen sehr schönen Kombinationen zum 2:0. Nach der Halbzeitpause legten die Entfelder los wie die Feuerwehr. Loredana Rosano und Alexandra Bitterli sorgten für einen stabilen Dreitore-Vorsprung. Somit schien das Spiel eigentlich entschieden. Genau das dachten sich auch die Gäste und produzierten neben vielen Stellungsfehlern Fehlpass um Fehlpass. Die Folge waren zwei Tore in nur zwei Minuten. So stand es plötzlich nur noch 3:4. Die Druckphase des Heimteams überstand der FC Entfelden wiederum schnell und sorgte seinerseits mit einem schönen Konter und einem schönen Treffer von Nadja Wyss zum verdienten 3:5 Endstand.